

12.6.2024

Die Opel-Junioren starten auf den Spuren ihrer Idole

- **Dritter Lauf der Junior European Rally Championship (JERC) in Schweden**
- **Calle Carlberg freut sich aufs Heimspiel bei der Royal Rally of Scandinavia**
- **Timo Schulz will sowohl im Corsa Rally4 als auch beim Autoball punkten**

Rüsselsheim/München. Mit der Royal Rally of Scandinavia steht für die besten Rallye-Talente Europas, darunter die beiden Junioren des ADAC Opel Rally Junior Teams, ein besonderes Highlight auf dem Programm. Der Schotter-Wettbewerb rund um Karlstadt in der Provinz Värmland beinhaltet einige der legendären Wertungsprüfungen der ehemaligen Schweden-Rallye, darunter mit der WP Colin's am Freitag (WP4 + 7) eine Reminiszenz an den unvergessenen ehemaligen Rallye-Weltmeister Colin McRae. Der Sprung über den „Colin's Crest“ gilt unter Rallye-Fans als eine der spektakulärsten Passagen im internationalen Rallyesport und sorgt alljährlich für Höhen- und Weitenrekordversuche.

Auch die beiden Piloten des ADAC Opel Rally Junior Teams reisen mit viel Vorfreude ans nördliche Ufer des malerischen Vänernsees. Vor allem Calle Carlberg ist vor seiner Heimrallye besonders motiviert. „Die Royal Rally of Scandinavia ist für mich das Highlight des Jahres“, sagt der 23-Jährige, der wie gehabt auf die Ansagen seines norwegischer Beifahrers Jørgen Eriksen hört. „Letztes Jahr war ich kurz davor, einen Start hinzubekommen, aber dann hat es leider doch nicht geklappt. Umso mehr freue ich mich auf mein Debüt bei dieser Rallye. Einige der Wertungsprüfungen, insbesondere die WP Colin's, haben meine Liebe zum Rallyesport geweckt. Schon im Alter von 6 Jahren habe ich als Zuschauer Idole wie Petter Solberg bewundert. Und nun werde ich diese legendären Pisten selber befahren – und das vor all den leidenschaftlichen schwedischen Rallye-Fans, insbesondere am Colin's Crest!“

Timo Schulz nimmt die Royal Rally of Scandinavia zum zweiten Mal unter die Räder. „In Schweden wollen wir natürlich an das gute Ergebnis von Gran Canaria anknüpfen“, so der 24-Jährige aus Siersburg im Saarland, der gemeinsam mit Beifahrer Michael Wenzel und seinen skandinavischen Teamkollegen auf der spanischen Atlantik-Insel seinen ersten Podestplatz des Jahres herausgefahren hatte. „Wir haben uns noch einmal intensiv mit dem Aufschrieb und den Onboard-Aufnahmen aus dem letzten Jahr befasst und gehen diese schnelle und herausfordernde Schotterrallye mit einem guten Gefühl an.“

Schulz erwartet am Donnerstag eine ganz spezielle Herausforderung. Am Vortag des Eröffnungsmatches der Fußball-Europameisterschaft zwischen Deutschland und Schottland werden sich der Opel-Junior und der Schotte Max McRae, Neffe des eingangs erwähnten Colin McRae, in einem Elfmeterschießen messen – und das nicht mit ihren Füßen, sondern in ihren Rallyeautos. „Das wird ein Riesenspaß“, lacht Schulz. „Ich werde alles geben und versuchen, den Schotten zu zeigen, dass deutsche Autos nicht nur schnell fahren, sondern auch treffsicher sind. Dazu habe ich mir am letzten Wochenende bei der Autoball-EM noch ein paar Tricks abgeschaut.“

Presseinformation



Die Hauptaufgabe für Carlberg und Schulz liegt natürlich im Erzielen eines guten Ergebnisses bei der Royal Rally of Scandinavia. Dass dies einmal mehr eine harte Aufgabe wird, dafür sorgen noch 12 weitere starke Teams in der Junior-Europameisterschaft. Insgesamt 17 Wertungsprüfungen über 191 Kilometer stehen auf dem Programm. Wie immer eröffnet eine kurze Super Special Stage am Donnerstagabend die eigentliche Rallye ein, bevor am Freitag und Samstag je acht anspruchsvolle Wertungsprüfungen auf dem Programm stehen. Den Abschluss bildet am Samstag ab 16.05 die so genannte „Power Stage“ vor der Zieldurchfahrt in Karlstad.

Rallye-Fans können das spektakuläre Geschehen auf dem kostenpflichtigen Kanal wrc+ / Rally TV verfolgen und finden auf adac-motorsport.de ein Live Timing.

Pressekontakt

Opel Motorsport

Marcus Lacroix, T +49 7531 92 28 106, E-Mail ml@opel-motorsport.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/motorsport

opel-motorsport.com

